TU9-ING-Woche holt MINT-begeisterte Schülerinnen und Schüler nach Deutschland

08.09.2014

http://www.tu9.de/studium/tu9-ing-woche.php

Zum vierten Mal veranstaltet TU9 in diesem Jahr eine TU9-ING-Woche: Diese Probestudienwoche richtet sich an Schülerinnen und Schüler Deutscher Auslands- und Sprachdiplomschulen, die sich für ein technisches oder naturwissenschaftliches Studium in Deutschland interessieren. Die TU9-ING-Woche findet diesmal vom 7. bis zum 14. September an der TU Dresden statt und ist Teil der TU9-MINT-Nachwuchsinitiative.

Eine Woche lang lernen die 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die TU Dresden mit ihren vielfältigen Studienmöglichkeiten im MINT-Bereich kennen. Im Rahmen von Institutsführungen, Vorlesungen und Praxisworkshops erhalten sie einen umfassenden Einblick in verschiedene Fachbereiche der Ingenieur- und Naturwissenschaften. So stellen sich beispielsweise die Fakultät Maschinenbau sowie die Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik mit ihren Angeboten und Laboren vor.

Nach dem Erfolg der TU9-ING-Woche in den vergangenen Jahren war das Interesse auch diesmal groß. Über 140 Bewerbungen vorwiegend sehr guter Schülerinnen und Schüler aus 28 Ländern wurden eingereicht: Der Großteil der Bewerberinnen und Bewerber konnte sowohl in Mathematik als auch in den Naturwissenschaften sehr gute Noten vorweisen. Die Auswahl fiel entsprechend schwer.

Unter den 24 ausgewählten Teilnehmern sind zehn Mädchen und 14 Jungen. Sie kommen von 23 Schulen in 20 Ländern. Die Probestudienwoche erfolgt im Rahmen des BIDS-Programms des DAAD und wird aus Mitteln des Auswärtigen Amtes finanziert.

Hintergrund TU9-MINT-Nachwuchsinitiative

Die TU9-Universitäten haben mehrere Projekte initiiert, um internationalen MINT-Nachwuchs zu rekrutieren.

TU9-Projekt 1: Gemeinsames internationales Studierendenmarketing auf Messen

„Excellence in Engineering and the Natural Sciences Made in Germany" - mit diesem Claim werben die TU9-Universitäten seit 2006 von Beijing bis nach Buenos Aires um die besten Studierenden. Am internationalen Bildungsmarkt erzielen die TU9-Mitglieder dabei erhebliche Synergie-Effekte.

TU9-Projekt 2: Deutsche Schulen im Ausland

Die Absolventen der 140 Deutschen Schulen im Ausland sind hervorragend ausgebildet, beherrschen die deutsche Sprache und bringen eine hohe Affinität zu Deutschland mit. Seit dem Jahr 2005 wirbt TU9 hier gezielt für ein MINT-Studium in Deutschland. 2008 wurde das Alumni-Netzwerk TU9-DANA gegründet. 2011 fand die erste TU9-ING-Woche, eine Probestudienwoche für Schülerinnen und Schüler Deutscher Auslandsschulen, statt.

TU9-Projekt 3: TU9 SelfAssessment international

Das TU9-SelfAssessment international ist ein Online-Tool der Studienberatung und unterstützt internationale Studieninteressierte bei ihrer Entscheidung für ein Studium an einer Technischen Universität in Deutschland.

Kontakt

Venio Piero Quinque (TU9 Geschäftsführer)
TU9 German Institutes of Technology e.V.
Telefon: 0049(0)30 278 74 76 80
presse(at)tu9.de

Quelle: TU9 German Institutes of Technology

Redaktion: 08.09.2014 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Global

Themen: Bildung und Hochschulen

Weitere Informationen